

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

311 (9.11.1907) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 311. Drittes Blatt. Samstag, den 9. November

1907.

Maschinen- und Werkzeug-Versteigerung.

Freitag, 15. November 1907, vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr und nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag des Großh. Landesgewerbebeamten in Karlsruhe,

Karl-Friedrichstraße 17

3.1.

nachstehende Gegenstände öffentlich gegen bar:

6 Luftdruckmotoren von $\frac{1}{6}$ bis 2 PS., 3 Dynamomaschinen für Gleichstrom, 1 zur Umwandlung von Gleich- in Wechselstrom, 1 Elektromotor von Eßlingen, 1 elektr. Zeitstempel, 1 Schalttafel für elektr. Beleuchtungseinrichtung, 1 Modell für eine elektr. Eisbahn; für Schlosser: 1 Bohrmaschine mit $\frac{2}{3}$ PS. Motor, 1 Metallkaltfägemaschine, 1 Parkers Patentschraubstock, 1 archimedischer Flaschenzug, 1 Patent-Keilnutenstoßmaschine, 1 Handbohrmaschine, 1 Fettbüchsen-Füllapparat, 2 schmiedeeiserne Gitter, Zubehörteile zu einer Support-Drehbank als Hobelapparat, Parallelschraubstock, Stoßvorrichtung, Handhebel, Fräsapparat, Sägebügel und Musterfräser; für Schreiner: 1 Apparat zum Durchfärben von Hölzern, 1 Holzdrehbank, verschiedene Hobel für Blechener: 1 Blechschere, 1 Luftkarburiergebläse; für Schuhmacher: 1 Kappenschärf- und Köderschneidmaschine, 1 Arbeitsständer mit Zubehör; Gebrauchsgegenstände für Büreaus: 3 noch neue Schreibmaschinen, System Grandall, Universal, Fischer & Rossmann; ferner Gerätschaften und Werkzeuge für Gärtner, Maler, Konditoren, Kaufleute: 1 Schrotmühle, 1 Dalli-Bügeleisen, 1 Nähmaschine, 1 eiserne Buttermaschine, große Fasshähnen, 1 Zinkfäule, 1 Fleckenreinigungskasten, verschiedene Gasarme und Lyras, Benzinlampen für Blechener und Schlosser, elektr. und Benzinbogenlampen, 1 Reklameständer für Auslagen mit einhängbaren Glaskästen aus Eisenguß, 2 m hoch und drehbar, eine Sammlung künstlicher Zähne und sonst noch vieles, wozu Liebhaber höflich einladet

Josef Hirschmann jr.,

Auktionator. — Telephon 1916.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 11. bis mit 21. November d. J. wird die mechanische Reinigung der Wasserrohrstränge in der Wolfartsweiererstraße, Schlachthausstraße und Karl-Wilhelmstraße vorgenommen werden.

Während der Dauer dieser Arbeit lassen sich Trübungen des Wassers, auch in entfernteren Rohrleitungen, nicht vermeiden; auch ist die Möglichkeit des Ausbleibens des Wassers während dieser Zeit, namentlich in den höher gelegenen Stockwerken, nicht ausgeschlossen.

Vor dem bei dieser Arbeit notwendig werdenden gänzlichen Abstellen der Wasserleitung in den betreffenden Straßen werden wir den hiervon betroffenen Wasserabnehmern Kenntnis geben.

Karlsruhe, den 7. November 1907.

2.1.

Städt. Wasserwerk.

Sprach- und Schönschreib-Unterricht.

Kurse und Privatstunden



In meinen Kursen erwirbt

sehr zu empfehlen für Schüler die in Sprachen zurück sind. Bester Erfolg schon nach wenigen Stunden garantiert.

sich der Schüler (resp. Schülerin) eine geläufige und gefällige Schrift, die ihn sofort empfiehlt und ihm bessere Zensuren einbringt.

Handelschule „Germania“.

Inh.: E. Kerner. Direktion: Karl Kramer. Kaiserstraße 22. Telephon 505.

Bekanntmachung.

Im Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Arthur Wilfer hier soll mit Genehmigung Großh. Amtsgerichts hier die Schlussverteilung erfolgen.

Hierzu sind verfügbar 5405 M 57 Pf während an nicht bevorrechtigten Forderungen 58102 M 93 Pf zu berücksichtigen sind.

Karlsruhe, den 8. November 1907.

Der Konkursverwalter:
Carl Burget.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 11. November 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Pianinos, 2 Vertikos, 4 Schreibtische, 3 Schränke, 2 Kommoden, 1 Bett, 1 Diwan, 2 Jagdschranke, 1 Garnitur (Sofa und 4 Stühle), 1 Grammophon mit 50 Platten, 3 große Eischränke, 1 Partie Bücher, 2 Kleider, 1 Rock, 1 Bluse.

Karlsruhe, den 8. November 1907.

Bier, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. In der Degensfeldstraße ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und Veranda sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 54 im 3. Stock.

Mugartenstraße 58,

2. Stock, ist eine freundliche 2 Zimmerwohnung, nach der Straße gehend, sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre oder Bahringersstraße 62 im Bureau. 3.1.

Mansarden-Wohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Dezember oder später billig zu vermieten. Preis 192 Mark. Zu erfragen Marienstraße 81, 3. Stock. *2.1

Kartoffel-Versteigerung.

Samstag, den 9. November, morgens $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, werden im

Westbahnhof hier

fünf Waggon Kartoffeln

gegen bar öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflich einladet.

S. Hirschmann, Auktionator,
Zähringerstraße 29.

Herzliche Bitte!

Der Evangelische Männerverein der Südstadt hat in diesem Jahre ein Gemeindehaus erhalten. Zu der inneren Ausstattung desselben bedürfen wir noch erhebliche Mittel. Die Beschaffung eines Klaviers für unsere Gemeindeabende, eines Lichtbilderapparates für unsere Vorträge und vor allem die höchst notwendige Errichtung einer Bibliothek für unsere Gemeindeglieder und unseren Jugendbund erfordern einen beträchtlichen Kostenaufwand. Diesen Aufwand zu bestreiten, ist unserem Verein unmöglich. Wir haben zur Errichtung des Gemeindehauses die für unsere Verhältnisse sehr große Summe von 10000 Mark aufgebracht. Für die mit der Hauseinweihung verbundenen Festlichkeiten sind unsere letzten verfügbaren Mittel aufgebraucht worden.

So nehmen wir unsere Zuflucht zu der Opferwilligkeit unserer Glaubensbrüder in der Altstadt. Helft uns zu dem guten Werk, den vielen Familien unserer einfachen, meist aus Arbeitern bestehenden Gemeinde edle Geselligkeit an Sonntag Abenden zu verschaffen und in ihre Häuser gute Lektüre für die langen Winterabende zu bringen. Weht uns ein Scherstein zu unserer Arbeit. Laßt uns nicht umsonst bitten! Ein herzliches „Gott lohns“ allen freundlichen Gebern!

Der Evangel. Männerverein der Südstadt.

S. Rinkler, Oberrechnungsrat, Schützenstraße 38 a; E. Ostertag, Betriebssekretär, Rüppurrerstraße 70; R. Müller, Amtsgerichtsaktuar, Schützenstraße 1; L. Weiß, Rechnungsführer, Scherzstraße 7 a; Fr. Hindenlang, Stadtpfarrer, Rüppurrerstraße 29 a; R. Hesselbacher, Stadtpfarrer, Werderstraße 4.

*3.1. Zu vermieten

wegen Verletzung eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Dezember oder später: Bahnhofstr. 26 II.

Werkstatt oder Magazin,

35 qm groß, mit großer Einfahrt, ist auf sofort oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 42.

Magazin oder Werkstätte

mit Wasser und Gas ist in der Leopoldstraße sogleich zu vermieten. Anzughagen Schillerstraße 48.

Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 11, Hinterhaus, parterre, sind zwei schön möblierte Zimmer einzeln mit separatem Eingang bei einzelner Witwe sofort zu vermieten.

Möbliertes Zimmer

mit Pension an anständigen jungen Mann sofort zu vermieten: Bürgerstraße 17, 2. Stock.

Ein möbliertes Zimmer

ist sofort an einen Herrn zu vermieten: Waldstraße 54, 2. Stock.

* Karlstraße 21 a, drei Treppen hoch, vis-à-vis der Post, ist ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer an einen besseren Herrn sofort oder später zu vermieten, event. mit guter, voller Pension.

Zimmer-Gesuch.

* Beamter sucht auf 1. Dezember zwei kleine, ineinandergehende, möblierte Zimmer, event. mit Pension. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7060 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

16 000—20 000 Mark

auf ein Haus in prima Lage, innerhalb 75% der amtlichen Schätzung, werden als II. Hypothek von pünktlichem Zinszahler auf 1. Januar 1908 oder später gesucht. Offerten unter Nr. 7068 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6.1. Lohnende Beschäftigung

für eine **Kassiererin** aus hiesiger, achtbarer Familie, während der vier Wochen vor Weihnachten eines jeden Jahres bei **F. Wilhelm Doering, Ritterstraße.**

Stellen-Anträge.

2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet sofort oder später Stellung. Zu erfragen Kaiserstraße 30 II.

2.1. Ein junges, braves

Mädchen

für häusliche Arbeiten gesucht: Stefaniensstraße 34.

Einfaches, fleißiges Mädchen,

das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, findet per 15. November oder 1. Dezember gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres Waldhornstraße 28 a III. *2.1.

M. F. Gesucht

mehrere Herrschafts- und Restaurationsköchinnen per 15. November oder 1. Dezember für hier und auswärts. Bureau M. Fuchs Nachf., Amalienstraße 11.

W. Kellnerinnen,

helfe, finden für erstklassige Weins- und Bier-Restaurants sehr gute Stellen. Näheres durch J. Wolfahrts Bureau, Adlerstraße 39.

Beretreter,

w. bei Schlosser eingeführt, für den Vertrieb einer Schlosssicherheit, D.R.P., gegen hohe Provision gesucht.

Carl Dietrich, Hannover.

R. Stellen suchen:

Mädchen, welche gut und welche etwas kochen können, mit guten Zeugnissen für alle Arbeiten, sowie Mädchen vom Lande durch **Frau Reiber, Bahnhofstraße 4.**

M Stellen suchen:

Köchin, Haushälterin, Zimmermädchen, Privatmädchen, Koch und Hausburschen. Ebenso finden Stellen ein Kindermädchen, ein Mädchen in eine Wirtschaft, welches etwas kochen kann und Mädchen, welche servieren können und Hausarbeiten mitübernehmen durch **Bureau Morasch, Bürgerstraße 19, 2. Stock.**

Kellnerin.

* Eine einfache, tüchtige Kellnerin sucht auf sofort Stelle. Geht auch als Aushilfe. Zu erfragen Amalienstraße 11 im Hinterhaus, parterre.

*3.1. Gesehter Mann

sucht Stelle als Kutscher oder auch für landw. Arbeiten bei bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter Nr. 7063 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein jüngerer, verheirateter Mann

wäre geneigt, Aushilfsstelle über die kommenden Weihnachtstage anzunehmen als Magazinarbeiter, Einkassierer oder sonst ähnliche Arbeiten. Offerten unter Nr. 7061 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei Gaslüfter,

drei- und fünfarmig (Kunstschniedearbeit), und ein Nippisch (Bambus) sind billig zu verkaufen: Lachnerstraße 26, 2. Stock.

Ein grauer Militärmantel,

nur wenig getragen, ist billig zu verkaufen. Näheres Bernhardtstraße 8, 4. Stock.

Fässer,

bis zu 400 Liter haltend, Küferschlauch, komplett, sowie 3 Rohrstäbe sind billig zu verkaufen: Lachnerstraße 26 im 2. Stock links.

Marktwagen.

Ein kleiner, leichter Marktwagen mit Federn sofort zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 7062 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Cognac- und Südwinefässer

jeder Größe, auch reine Korbfässer kaufen fortwährend

Heinrich Baer & Söhne,
Brautweinbrennerei,
Karl-Wilhelmstraße 26.

Neue türkische Zwetschgen

empfehlen

W. Erb, am Sidellplatz.

== Nur ==

für Qualitäts-Raucher!

Frisch gewickelte

Habana

6 Stück 50 Pfg.

3.2. bei

Karl Mühlich,

Kaiserstrasse 183,

Ecke Herrenstrasse.

Vorverkauf von Colosseums-Billeten.

Für Hausfrauen Elektrische Kerzen brennen am hellsten. Guß leicht beschädigte Dhd. 55, 80 u. 1.20. Hier: **H. Bieler, Barf.** Kaiserstraße 223. 48.11. r 2 III.

Neue Kellertinsen,
neue
Riesen-Vict.-Erbsen,
ganz und gespalten,
frisch eingetroffen bei
W. Erb, am Sidellplatz.

Violin-Futterale
Violintaschen, Mandolinen u. Zitherkasten
billigster Bezug.
Grosse Auswahl, von Mk. 4.50 an.
Fritz Müller, Musikalienhandlung.
Karlsruhe, Kaiserstrasse 221,
zwischen der Hauptpost und Hirschstr.
8.2. **Telephon 1988.**
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Berta Schmidt,
26 Kaiserstrasse 26.
Spezial-Geschäft
Echter Schweizer-Stidereien,
6.6. **Wäsche-Stiderei**
per Meter von 20 Pfg. an.



Meine Ringe sind ohne
Lötfuge (D. R.-Patent)
und an Haltbarkeit
unübertroffen.
Die modernen Breiten
sind in allen Grössen
vorrätig. Verkauf zu den
billigsten Preisen nach
Gewicht.
Rabattmarken.
Wilh. Devin
Hof-Uhrmacher
KARLSRUHE

Briketts
sowie
alle anderen Sorten Kohlen
liefert billigst und prompt
M. Ludwig Herzberger,
Kohlen- und Holzhandlung,
Zähringerstr. 28.
Telephon-Ruf 510 **B. Finkelstein.**

Heute abend Stall.
Die 3.

Salamander.
Erster Karlsruher Ruderklub.
(C. V.)
Sonntag,
den 10. Nov.,
nachm. 4 Uhr,
in den festlich
geschmückten
Räumen des „Klubhauses“
Großes Herbstfest
mit Blumen- und Früchte-Verlosung nebst
sonstigen Unterhaltungen, sowie anschließen-
der Tanzunterhaltung, wozu wir unsere
verehrlichen Mitglieder nebst deren Familien-
angehörigen hiermit höflichst einladen.
2.1. **Der Vorstand.**

Bürgerliches Entbindungsheim.
Diskrete Aufnahme.
Frau **Marie Singer, Konstanz,**
Galkengasse 5. *14.12.

Abonnementskonzert.
Einladung.
Stimmbegabte Damen und Herren, welche im
III. Hoforchesterkonzert (11. Dezember) mitzusingen
wünschen, sind gebeten, sich in die aufgelegten Listen
bei Hofmusikalienhändler **Kuntz** oder **Doert** einzu-
tragen. Zur Aufführung gelangt das Chorwerk:
„Das neue Leben“ (Vita nuova) von **Wolf-Ferrari.**
Die erste Probe (für Damen und Herren) findet
Dienstag, den 12. November, abends 8 Uhr, im
Hoftheater statt.
Alfred Lorenz,
Hofkapellmeister.

Groß. Hoftheater. In der morgen Sonntag
stattfindenden Aufführung von **Richard Wagner's**
„**Rienzi**“ wird die **Groß. Bad. Kammerfängerin**
Frau **Luisa Neuf-Belce,** welche 15 Jahre
lang dem hiesigen Verbanne angehörte, die **Partie**
des **Adriano** singen. Zum Gedächtnis von **Schillers**
Geburtstag werden am Montag, den 11. November
des Dichters „**Räuber**“ aufgeführt.

Gerichtszeitung.
Karlsruhe, 7. November.
Sitzung der Strafkammer IV.
Vorsthender: Landgerichtsdirektor von **Wolbed.**
Vertreter der **Groß. Staatsanwaltschaft:** Staats-
anwalt **Dr. Bleicher.**

Auf dem Bureau des **Ratschreibers Becker** in
Karlsruhe erschien am 31. Juli ein Mann, der unter
Vorlage eines Krankenscheins und der auf den
Namen des Arbeiters **Wilhelm Karcher** lautenden
Legitimationspapiere erklärte, er sei der Arbeiter
Karcher und bedürfe einer Reiseunterstützung, um
nach **Freiburg** zu Verwandten reisen zu können.
Zur Begründung seines Gesuches trug der **Bittsteller**
noch vor, daß er kürzlich aus dem Spital entlassen
worden sei, sich noch nicht ganz wohl befinde und
deshalb nach **Freiburg** zu Verwandten fahren wolle.
Es wurden ihm daraufhin aus der **Jogen. Hand-**
kasse des Bürgermeisters 1 **M. 20 P.** ausbezahlt.
Den Empfang dieses Betrages quittierte er mit dem
Namen **Wilhelm Karcher.** Später stellte sich heraus,
daß der Unterstützte nicht der Arbeiter **Karcher,**
sondern der schon mehrfach vorbestrafte **Korbmacher**
Andreas Kief genannt **Schumpf** aus **Ludwigshafen**
a. Rh. war. Er hatte sich die Papiere des **Karcher**
von diesem geliehen gehabt und sie dazu benützt, sich
eine Unterstützung zu erschwandeln. Die Sache war
dadurch aufgedeckt und zur Anzeige gekommen, daß
einige Zeit nach dem 31. Juli der wirkliche **Karcher**
auf dem **Nathaus** in **Karlsruhe** vorsprach und eine
Reiseunterstützung begehrte. **Kief** hatte sich heute
wegen Betrugs im Rückfall und Urkundenfälschung
zu verantworten. Er erhielt 4 Monate Gefängnis,
abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Die Landesproduktenhandlung **Richard Kaufmann**
in **Magdeburg** erließ im Januar ds. Jrs. in dem
Fachblatt „**Der Fuhrhalter**“ ein Inserat, in dem
sie **Heu** zum Verkaufe ausbot. Auf dieses An-
schreiben hin bestellte der in **Baden** wohnhafte
Möbeltransporteur Emil Bauknecht aus **Dos**
drei **Eisenbahnwagen Heu,** nachdem er sich mit
Kaufmann dahin vereinbart hatte, daß sofort nach
Eintreffen der **Ware** Zahlung zu leisten sei. **Kauf-**
mann sandte am 16. Januar den ersten und am
26. Januar den zweiten **Waggon Heu** im Gesamt-
werte von **100 M.** Da **Bauknecht** das Ueberein-
kommen nicht hielt und nicht bezahlte, unterließ
die **Magdeburger Firma** eine weitere Heulieferung.
Als sie dann erfuhr, daß **Bauknecht** keinerlei Mittel
besaß, sah den **Offenbarungseid** geleistet und den
größten Teil des gelieferten **Heus** in seinem **Ruhen**
verkauft hatte, erstattete sie gegen ihn Anzeige wegen
Betrugs. Infolge davon stand **Bauknecht** am
17. September vor dem **Schöffengericht Baden** unter
der **Anklage** wegen Betrugs. Er machte damals
geltend, daß er niemanden habe schädigen wollen.
Er habe das **Heu** nicht für sich allein, sondern auch
für mehrere **Fuhrunternehmer** bestellt und da diese
ihn nicht bezahlt hätten, sei es ihm unmöglich ge-
wesen, seinen **Verpflichtungen** dem **Lieferanten**
gegenüber nachzukommen. Das **Schöffengericht** ge-
langte zu der **Auffassung,** daß dem **Angeklagten** eine
Betrugsabsicht nicht vollständig nachzuweisen sei und
erkannte deshalb auf **Freisprechung.** Gegen dieses
Urteil legte die **Staatsanwaltschaft** **Berufung** ein.
Aus dem heutigen **Verhandlungsergebnis** erachtete
die **Strafkammer** den **Tatbestand** des Betrugs für
gegeben und verurteilte **Bauknecht** zu 1 Monat
Gefängnis.

Heute Samstag
Großes Schlachtfest,
wozu höflich einladet
A. Fischer,
Hotel-Restaurant Goldener Adler.
Kaiserhof.
Jeden Samstag
Großes Ochsen Schlachtfest,
wozu freundlichst einladet **Wilh. Ziegler.**
[8] III.



Schwarzwaldverein.

(Sektion Karlsruhe.)

Sonntag, den 10. November 1907

Ausflug:

Obertal — Unterstmatt — Hornisgrinde —
Mummelsee (M.) — Ottenhöfen.
Abfahrt 7⁰⁷ Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 8. November.

Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin beabsichtigen heute abend 7⁰⁸ Uhr von Badenweiler hierher zurückzukehren.

Abends 6¹⁵ Uhr traf Seine königliche Hoheit der Kronprinz von Schweden hier ein. Ihre königliche Hoheit die Kronprinzessin begrüßte Ihren Gemahl am Bahnhof und geleitete Höchstselben zum Großherzoglichen Schloß. Im Auftrag Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs war Filigeldadjutant Generalmajor Dürr und im Auftrag Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise Oberstschloßhauptmann Freiherr von Seldeneck am Bahnhof zum Empfang anwesend.

Ihre königlichen Hoheiten die Herzogin Prinz Georg Wilhelm und Prinzessin Olga von Cumberland kamen gestern nacht 10⁰⁵ Uhr von München kommend hier an und wurden von seiner Großherzoglichen Hoheit dem Prinzen Max von Baden und Gemahlin am Bahnhof empfangen.

Der Bachverein hatte am Mittwoch abend in der Stadtkirche ein Konzert veranstaltet, das dem Gedächtnis des verewigten Großherzogs Friedrich I. gewidmet war. Der verdienstvolle Leiter des Vereins, Herr Hofkirchenmusikdirektor Max Brauer, hatte zwei Bachsche Streikantaten ausgewählt, zuerst die rührende Kantate „Weinen, Klagen“, und dann die kraftvoll angelegte Es-dur-Kantate „Gottes Zeit“, in welcher der Todesgedanke einen ebenso ergreifenden Ausdruck gefunden hat, wie der Trost und der Hinweis auf das glückliche Leben der Zukunft im Jenseits. Weiter enthielt das Programm Werke des Dänen Baytehuber, des vortrefflichen Orgelmeisters und Vorgänger Bachs. Den Schluß bildeten zwei Mozartsche Motetten. Der Bachverein zeigte in der Wiedergabe der zum Teil schwierigen Chorwerke sein schönes Können, dem eine vortreffliche Einstudierung zugrunde lag. Die Solisten des Abends waren verschiedenartig; sehr hübsch trug Fräulein Gehrig-Karlsruhe ihre Choralsophrone und den Sopranpart in Quartett vor. Die Altistin Fräulein Lion-Frankfurt litt unter einer gewissen Beirangheit, während der Tenor Herr Schöller den schwierigen Aufgaben doch noch nicht ganz gewachsen schien. Herr Schlatter, der als Bassist hier ja wohl bekannt ist, bewährte sich von neuem auf das Beste, desgleichen Herr Theodor Barner an der Orgel. Den Orchesterpart hatte das Großherzogliche Hoforchester übernommen, den dasselbe musterhaft durchführte. Herrn Hofkirchenmusikdirektor Brauer gebührt für die liebevolle Wiedergabe der Werke, für die sichere Leitung des Ganzen die vollste Anerkennung; es war eine würdige Gedächtnisfeier, die zugleich ein treffliches Zeugnis des schönen Könnens des Bachvereins und seines Leiters ablegte.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

5. Nov. Willi Karl, Vater Karl Koch, Schlosser.
5. „ Jakob Georg Helmut, Vater † Ludwig Georg Steinle, Wagner.
6. „ Robert, Vater Adolf Kottler, Schleifer.
6. „ Gertrud, Vater Karl Köcke, Trompeter.
7. „ Erwin Ludwig, Vater Albert Meder, Schlosser.
7. „ Emil, Vater Natale Marchini, Tagelöhner.

Todesfälle:

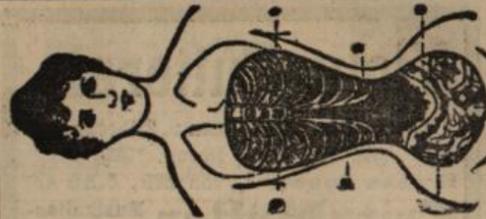
7. Nov. Franziska Eysen, alt 56 Jahre, Ehefrau des Werkmeisters Georg Eysen.
7. „ Viktoria Kurz, alt 63 Jahre, Witwe des Schneiders Bernhard Kurz.
7. „ Richard Rißler, Kanzleidiener, ein Eheemann, alt 50 Jahre.
7. „ Georg Bilger, Privatier, ein Witwer, alt 70 Jahre.

Beerdiigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Samstag, den 9. November 1907.

- 11 Uhr, Richard Rißler, Kanzleidiener,
(Hildapromenade 1.)
1/3 Uhr, Viktoria Kurz, Schneiders-Witwe
(Bähringerstraße 39, 4. Stock.)



Eine

ernste Mahnung

an alle



Frauen u. Mädchen!

Wie können denn bei solch **zerquetschten** inneren Organen die unendlich vielen und schweren **Frauenkrankheiten** nicht ausbleiben! Sollte es denn in Anbetracht dessen allzu schwer sein, dass sich die **Allgemeinheit** nicht endlich dem **besseren**, gesünderen zuwendet. Sie finden eine grosse Auswahl Gesundheitskorsetts, Leibchen etc. im

Reformhaus zur Gesundheit,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 40.

Sieben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vermögenssteuergesetz

nebst

Vollzugsverordnung und Dienstweisung.

(Amtliche Ausgabe)

geheftet **Mk. 1.50.**

Karlsruhe, 5. Jan. 1907.

C. F. Müllersche Hofbuchhandlung.



Geldkassetten und Schlösser.

*26.10.

Inventare

des

Großherzoglich Badischen General-Landesarchivs.

Herausgegeben von der

Großherzoglichen Archivdirektion.

Band II. 2. Abteilung.

199 Seiten Lexikon 8°.

Preis brosch. **Mk. 6.40.**

Karlsruhe.

C. F. Müllersche Hofbuchhandlung.

[41111]

Karlsruhe, 7. November.

Am 6. d. M. sind die durch das Ableben der Mitglieder der Ersten Kammer der Landstände, Graf Franz von und zu Bodman, Geheimrat Professor Dr. Rümelin und Stadtrat Leonhard erforderlich gewordenen Ersatzwahlen vorgenommen worden.

Bei der Wahl eines Abgeordneten des grundherrlichen Adels oberhalb der Murg erhielten Heinrich Freiherr von Gayling zu Altheim in Ebnet 28, Friedrich Freiherr von Mensingen in Hugsletten 24 Stimmen.

Die Wahl eines Abgeordneten der Universität Freiburg ist ergebnislos verlaufen, da kein Kandidat die absolute Mehrheit der Stimmen erhalten hat; der zweite Wahlgang findet am 13. d. M. statt.

Bei der Wahl der Handwerkskammern wurde mit 84 von 86 gültig abgegebenen Stimmen Hofschuhmachermeister Alfred Dea in Freiburg gewählt. (Karlsru. Stg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, 8. November.

Vom 3. bis 5. d. M. wurden aus einer Wohnung in der Augartenstraße mittels Nachschlüssel 20 M., ein paar Lauben und ein Rabattparbuch gestohlen. In der Nacht zum 7. d. M. wurde einem Italiener, der auf seiner Heimreise begriffen war, am hiesigen Hauptbahnhof seine ganzen Ersparnisse von 117 M. und eine Fahrkarte nach Konstanz von 2 Bauernfängern, Landleute, abgenommen. Sie gaben ihm vor: sie seien ebenfalls auf der Heimreise begriffen, hätten 120 000 M. geerbt, zeigten ihm anscheinend ein ganzes Paket Banknoten, forderten ihn auf seine Bauschaft ihnen in Verwahrung zu geben und sie zu ihrer Sicherheit nach Italien begleiten, wofür sie ihm zu dem in Verwahrung gegebenen Gelde noch 1000 M. schenken würden. Der Gutgläubige fiel darauf herein, und bald waren sie mit seiner Bauschaft verschwunden. — Verhaftet wurde: ein 19 Jahre altes Dienstmädchen aus Freiburg, weil es in der Südstadt eine goldene Uhr stahl und bei einem Tröbler wieder verkaufte, und ein 22 Jahre altes Dienstmädchen aus Baihingen, das von Großh. Staatsanwaltschaft hier, wegen Diebstahl verfolgt wird.

Konkurse im Großherzogtum Baden.

Mechaniker und Fahrradhändler Ludwig Karle in Karlsruhe; Anmeldefrist beim Amtsgericht Karlsruhe bis 25. November, Prüfung: 4. Dezbr.
 Offene Handelsgesellschaft Förster & Hallbau, Manufakturwarengeschäft in Heidelberg; Anmeldefrist beim Amtsgericht Heidelberg bis 9. Dezember, Prüfung: 17. Dezember.
 Johann Roger, Wirt „Zum Ochsen“ in Wehr; Anmeldefrist beim Amtsgericht Schopfheim bis 26. November, Prüfung: 4. Dezember.
 Schneidermeister Josef Renninger in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 27. November, Prüfung: 6. Dezember.
 Ehefrau des Kaufmanns Johann Waschir, Fanny geb. Hofmann, Händlerin in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 27. November, Prüfung: 5. Dezember.
 Kaufmann Martin Arnold in Mannheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 24. November, Prüfung: 3. Dezember.
 Schneider Johann Georg Kuner in Niederwasser; Anmeldefrist beim Amtsgericht Triberg bis 3. Dezember, Prüfung: 17. Dezember.

Gold, Silber und Banknoten vom 7. November 1907.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.85
Eng. Sovereigns . . . „	20.52	20.48
20 Francs-Stücke . . . „	16.33	16.29
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	16.20
do. Kr. 20 St. . . . „	17.—	16.90
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18 ^{1/2}
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold „ „	2804	—
Hochhaltiges Silber „ „	85.—	83.—
Amerikanische Noten		
(Doll. 5—1000) per Doll.	—	—
(Doll. 1—2) per Doll.	—	—
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.50	81.40
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.54	20.53
Französ. Noten . . per Frs. 100	81.70	81.60
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.70	169.60
Italien. Noten . . per Lire 100	81.90	81.80
Oesterr.-Ung. Noten per Kr. 100	85.15	85.05
Russische Noten, Große		
per Rubel 100	—	216.—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . per Frs. 100	81.50	81.40

[5]III.

Telephon 1938. **Colosseum.** Telephon 1938.

Direktion: J. Raimond.

Samstag, den 9. November 1907
Keine Vorstellung.
Sonntag, den 10. November 1907
Zwei Vorstellungen,
 nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.
 In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher z. Zt. engagierten Kunst-Spezialitäten.
The Royal Bio Tableau mit neuer Bilder-Serie.

Jakob Spitzfaden, Wagenbauer,
 Kriegstrasse 14, Karlsruhe i. B., Kriegstrasse 14,
 empfiehlt
Wagen jeder Art und nach allen Zeichnungen
 unter Garantie.
 Umtausch gebrauchter Wagen. * Reparaturen prompt und billig.

Freunde der Kunst und Literatur,
des Theaters, des Sports
 abonnieren nur:
MODERNE KUNST
 illustrierte Zeitschrift mit Kunstbeilagen.

Der neue (XXII.) Jahrgang bringt
Künstlerisch vollendete Kunstblätter =
 in farbiger und in schwarzer Ausführung
 nach den Meisterwerken erster Künstler,
Romane, Novellen, Gedichte =
 der besten lebenden Schriftsteller, * *
Geistvolle Aufsätze =
 über Kunst, Theater, Musik, Kunst-
 gewerbe, Sport etc.

Grossartige Ausstattung
Gediegener Inhalt
 machen „Moderne Kunst“ zum
Lieblingsblatt der vornehmen Welt.

Die Extra- und Künstler-Nummern, darunter
 Weihnachts- und Frühlings-Nummer, sind
 Glanzleistungen auf dem Gebiete des
 heutigen Zeitschriftenwesens.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung und Postanstalt.
RICH. BONG, KUNSTVERLAG, Berlin W. 57.

Wirksamsten Erfolg
 haben
Anzeigen aller Art
 im
Karlsruher Tagblatt.
 Segründet 1803. Fernsprech-Anschluß Nr. 203.

Telegraphische Kursberichte.

8. November 1907.

Colosseum. Im Colosseum findet Samstag, den 9. November, wegen einer daselbst stattfindenden Vereinsfestlichkeit — keine Vorstellung — statt, Sonntag, den 10. November werden zwei Vorstellungen gegeben werden, nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr. **The Royal Bio Tableau** wird eine neue hochinteressante Bilder-Serie vorführen.

Amtliche Mitteilung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 31. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kanzleidiener beim General-Landesarchiv Richard Rißler die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.
(Karlsru. Stg.)

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern**, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.
Angelommen am 6. November „Sachsen“ in Penang; am 7. Nov. „Prinz Ludwig“ in Yokohama, „Port“ in Neapel, „Goeben“ in Genua.
Passiert am 6. Nov. „Gneisenau“ Gibraltar; am 7. Nov. „Frankfurt“ Capes Henry.
Abgegangen am 6. November „Coblenz“ von Santos; am 7. November „Bonn“ von Lissabon, „Cassel“ von Bremerhaven, „Borkum“ von Funchal, „Prinz Waldemar“ von Hongkong, „Prinz Eitel Friedrich“ von Hamburg, „Prinzess Irene“ von New-York, „König Albert“ von Genua.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Samstag, den 9. November:
1/2 10 Uhr: **S. Fischmann**, Auktionator, Kartoffel-Versteigerung am Westbahnhof.
11 Uhr: **Groß. Notariat II**, Versteigerung des Bobnhäuser Schwannstraße 21 im Amtszimmer Steinstraße 28.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)
Samstag, den 9. November:
Apollo-Theater. 8 Uhr Vorstellung.
Arbeiterbildungs-Verein. Konzert im kleinen Festhallaal, abends 8 3/4 Uhr.
Bärenzwinger. Herrensessen im Zwinger, abends 8 Uhr.
Fulderer. Abends Stall.
Hoftheater. Heimat. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.
Konservativer Verein. Monatsversammlung im Saal des Goldenen Adler, abends 1/2 9 Uhr.
Liederhalle. Musikalischer Familienabend in den Sälen der Eintracht, abends 8 Uhr.
Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends 1/2 8 bis 9 Uhr.
Museumsaal. Phonola-Klavierkonzert, veranstaltet von der Firma S. Maurer, abends 8 Uhr.

Sonntag, den 10. November:

Schwarzwaldberein. Ausflug nach Obertal — Hornsgrinde — Ottenhöfen. Abfahrt 7 3/4 Uhr.
Wetternachrichten aus dem Süden vom 8. November früh:
Lugano bedeckt 7°, Biarritz wolfig 15°, Nizza bedeckt 11°, Triest bedeckt 11°, Florenz bedeckt 11°, Rom Regen 13°, Cagliari bedeckt 18°, Brindisi wolkenlos 12°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 8. November 1907.
Das Hochdruckgebiet, dessen Kern noch den Südoften bedeckt und das fast ganz Mitteleuropa umfaßt, hat etwas abgenommen; in seinem Bereich ist es teils heiter, teils neblig. Mit Ausnahme des Südwestens herrscht in Deutschland Frost, der stellenweise ziemlich streng auftritt. Minima befinden sich bei Island und auf dem Atlantischen Ozean westlich von Frankreich. Eine wesentliche Witterungsänderung ist nicht zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

November.	Barometer	Therm.	Abf.	Feucht.	Wind	Simmel
	mm	in O	in Proc.	in Proc.		
7. Nov. 9 u.	754,5	2,3	5,2	96	SD.	bedeckt
8. Nov. 7 u.	754,2	2,6	5,0	91	SSW.	"
8. Mitt. 2 u.	753,2	3,3	5,6	97	ND.	"

Höchste Temperatur am 7. Nov.: 5,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 1,0. Niederschlagsmenge des 7.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 8. November früh:
Schnitzersinsel 108, gestiegen 2, Nehl 160, gefallen 2, Maxau 290, gefallen 3, Mannheim 198 cm, Stillstand.

New-York.

Silber	59 3/8
North. Pacific	66 1/2
Aetna-Topoka	—
Baltimore	—
Canada Pacific	140 3/4
Chesap.	—
Chicago Mllw.	101 3/4
Denver Rio	—
„ Prefer.	59.—
New-York Erie	17.—
Louisv. Nashv.	94 1/4
New-York Central	97 3/4
Southern Pacific	67.—
Steel Comm.	23 3/8
„ Prefer.	83 3/8

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	617.50
Länderbank	405.—
Staatsbahn	633.50
Lombarden	141.50
Marknoten	117.55
Oesterr. Kronenrente	95.85
„ Papierrente	96.70
Ungar. Goldrente	109.50
„ Kronenrente	92.15

London (Anfang).

Chartered	9 3/4
Debeers	16 3/8
Eastrand	3 1/4
Goldfield	2 1/2
Randmines	4 1/4
Anaconda	6 3/8
Aetna. Comm.	75 3/8
Aetna. Prefer.	88.—
Chicago Mllw.	105.—
Denver Prefer.	62.—
Louisv. Nashv.	97.—
Union Pacific	112.—
Steel Comm.	24 1/4
Steel Prefer.	88.—

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)	
4 1/2% Baden 1901	100.— B
3 1/2% „ abgest.	95.05
3 1/2% „ i. Mark	92.40 Bz
3 1/2% „ 1892/94	92.10 Bz
3 1/2% „ 1900	92.— Bz
3 1/2% „ 1902	—
3 1/2% „ 1904	91.— Bz
3 1/2% „ 1907	—
3 1/2% „ 1896	—
4 1/2% Bayern 1907	101.10
4 1/2% Württemberg 1907	101.—
4 1/2% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1912	98.40
4 1/2% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1917	99.50
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	91.—
4 1/2% Argentinier abg.	80.10
5 1/2% Chinesen 1896	99.—
4 1/2% „ 1898	92.90
5 1/2% Mexicaner I.—IV.	94.90
4 1/2% „ 1898	99.—
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.60
4 1/2% Russen v. 1902	76.20
4 1/2% Türken 1903	92.30
Türkenlose	139.60
Bad. Zuckerfabrik	119.50
Edison	193.50

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	195.10
Berliner Handelsges.	149.50
Deutsche Bank	221.40
Disconto-Commandit	166.—
Dresdner Bank	138.70
Lombarden	26.80
Baltimore u. Ohio-shares	80.70
Bochumer	195.50
Dortmunder C	60.30
Laurahütte	214.20
Gelsenkirchen	189.50
Harpener	192.—
Warschau-Wiener	93.30

Tendenz: beruhigter.

Berlin (Anfang).

Kreditactien	195.—
Berliner Handelsges.	149.30
Comm.-Disconto-Bank	104.50
Darmstädter Bank	—
Deutsche Bank	221.—
Disconto-Commandit	165.60
Dresdner Bank	135.20
Baltimore u. Ohio-shares	—
Bochumer	195.90
Dortmunder C	58.30
Laurahütte	214.—
Harpener	191.50

Tendenz: schwach.

Paris (Anfang).

3 1/2% Rente	94.65
4 1/2% Italiener	—
4 1/2% Spanier	90.60
Türken (unifz.)	91.20
Türkenlose	—
Ottoman	684.—
Rio Tinto	1600.—

Tendenz: schwach.

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	194.60
Disconto-Commandit	165.60
Dresdner Bank	135.50
Staatsbahn	135.70
Lombarden	26.80
Gotthardbahn	—

Tendenz: schwach.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 kdb. ab 1907	90.50 G.
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1903	90.50 G.
3 1/2% von 1886	87.60 Bz.
3 1/2% von 1889	—
3 1/2% von 1896	87.60 G.
3 1/2% von 1897	87.60 G.

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	195.30
Deutsche Bank	221.—
Disconto-Commandit	165.80
Dresdner Bank	135.75
Staatsbahn	135.90
Lombarden	26.90

Tendenz: schwach.

Berlin (Schluss).

Neue Reichsschatzsch.	99.20
3 1/2% Reichs-Anleihe	92.40
3 1/2% Preuss. Consols.	82.10
3 1/2% Baden 1900	—
3 1/2% Baden 1904	—
3 1/2% Baden 1907	—
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.40
4 1/2% Japaner	86.50
Kreditactien	194.70
Disconto-Commandit	165.70

Paris (Schluss).

3 1/2% Rente	94.67
4 1/2% Italiener	101.57
3 1/2% Portugiesen Ser. I.	62.40
4 1/2% Serben	79.60
4 1/2% Spanier	90.90
4 1/2% Türken (unifz.)	91.42
Türkenlose	163.50
Banque Ottomane	684.—
Banque Paris	1366.—
Rio Tinto	1624.—
Randmines	112.—
Debeers	427.—
Robinson	199.—
Eastrand	86.—
Goldfields	67.—

Tendenz: fest.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.60
„ Antw.-Brüssel	81.316
„ Italien	81.575
„ London	205.20
„ Paris	84.516
„ Schweiz	81.333
„ Wien	85.—
Privatdiscont ... 6 1/4%	6 5/8
Napoleons	16.32
3 1/2% Reichs-Anleihe	92.90
3 1/2% „ „	82.25
3 1/2% Preussen	93.30
4 1/2% Italiener	102.—
Oesterr. Goldrente	96.30
„ Silberrente	96.40
3 1/2% Portugiesen	61.—
4 1/2% innere Russen	74.30
4 1/2% Serben	77.20
4 1/2% Spanier	—
Ungar. Goldrente	91.90
„ Staatsrente	91.90
Badische Bank	136.—
Comm.-Disconto-Bank	104.50
Darmstädter Bank	123.40
Deutsche Bank	221.67
Disconto-Commandit	166.20
Dresdner Bank	135.40
Länderbank	103.—
Rhein. Kreditbank	137.—
„ Hypoth.-Bank	190.30
Schaaffh. Bank	134.20
Wiener Bankv.	129.50
Bank Ottoman	136.50
Bochumer	196.—
Laurahütte	214.—
Gelsenkirchen	189.—
Harpener	192.50
Spinnerei Ettlingen	105.50 G.

Tendenz: schwach. Fonds gedrückt.

Dresdner Bank	135.50
Nationalbank	112.20
Comm.-Disconto-Bank	104.50
Staatsbahn	135.70
Canada	141.40
Bochumer	195.20
Laurahütte	213.70
Gelsenkirchen	189.—
Harpener	191.10
Phönix	169.30
Dynamit	152.60
Allg. Elektr.-Gesellsch.	193.50
Schuekert	98.—
Westeregeln	200.—
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	258.20
Gritzner	216.50
Köln-Rottweil	238.10
Sinner	262.50
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. II/III	92.75
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Ser. II	93.25
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	92.—
Privatdiscont	6 5/8%

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	195.20
Disconto-Commandit	166.40
Dresdner Bank	135.60
Deutsche Bank	221.50
Staatsbahn	135.60
Lombarden	26.80
Bochumer	196.—
Gelsenkirchen	188.50
Harpener	192.25
Laurahütte	214.—
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: behauptet.

Fremde

übernachteten vom 7. bis 8. November.

Alte Post. Herrmann, Kfm. v. Düsseldorf. Weis, Hauptagent v. Mannheim. Waninger, Kfm. v. München. ...

Bayerischer Hof. Döhmer, und Kolb, Kf. v. Dieburg. Frau Höhe v. Frankfurt. ...

Bratwurstdiele. Brülle, Kaufm. m. Frau v. Stuttgart. Steffens, Kfm. v. Brandenburg. ...

Darmstädter Hof. Adelmann, Hoffmeister v. Wertheim. Jäger, Kfm. v. Stuttgart. ...

Drei Könige. Allan, Kfm. v. Mannheim. Gauer, Kfm. v. Heisterheim. ...

Erbrüning. Grabow m. Frau v. Meyer, Kf. v. Grefeld. Sachs und Mohr, Kaufm. v. Berlin. ...

Friedrichshof. Gärtner, Kaufm. v. Straßburg. König, Kfm. v. Würzburg. ...

Geist. Bier, Kfm. v. Götting. Leistenknecht, Kfm. v. Jena. ...

Goldener Adler. Rapp, Altuar von Freiburg. Bieler und Mayer, Deponomen v. Donauochtingen. ...

Goldener Ochsen. Frischmuth, Obergölling v. Freiburg. ...

Goldene Traube. Weydanz, Kaufm. v. Berlin. Berger, Kfm. m. Sohn v. Kappelrodt. ...

Grüner Hof. Vollmer, Kaufm. v. M. Glabach. Bismann, Kfm. v. Nürnberg. ...

Major v. Freiburg. Klaus, Oberleut. v. Berlin. Weidhaus, Kfm. v. Wiesbaden. ...

Hotel Germania. Stahmer, Fabrikdir. v. Götting. Bohe, Generaldir. v. München. ...

Hotel Gröffe. Loeb m. Fam. von Singapur. Zhefeld, Hauptm. v. Danzig. ...

Hotel Hohenzollern. Mellert, Kfm. v. Pforzheim. Gade, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. ...

Hotel Lion. Glashorn, Kfm. v. Warshaw. Stein u. Gans, Kaufm. v. Frankfurt. ...

Hotel Lux. v. Raßen, Stern, Schmal u. Scheinberger, Kf. v. Frankfurt. ...

Hotel Monopol. Luz, Kfm. v. Mainz. Bamberger, Kfm. v. Hirschhorn. ...

Hotel Müller. Hebede, Kaufm. v. Nürnberg. Bunge, Ing. v. Thalingen. ...

Hotel Nassauer Hof. Rosenkranz, Kfm. v. Metz. Sander, Kfm. v. Götting. ...

Hotel National. Schönfeld, Kaffier v. Wiesbaden. Massa, Kfm. v. Cuneo. ...

Kfm. v. Eppingen. Frant, Ing. v. Mülhausen. Guttmann, Kfm. v. Gröneberg. ...

Hotel Sonne. Rieger, Ing. v. Leipzig. Weber, Kfm. v. Greiz. ...

Hotel Victoria. Möbius, Kaufm. v. Freiburg. Lebricht, Kaufm. v. Ulm. ...

König von Preußen. Steppan, Zeichner von Pforzheim. Miglitz, Kunstmal. v. Wien. ...

König von Württemberg. Hilschprung, Kfm. v. Zuffenhausen. ...

Parthotel. Urban, Kfm. v. Heidelberg. Silberbrandt, Kfm. v. Götting. ...

Hotel Rowack. Baer, Geschäftsführer v. Böttingen. Leipnik, Kfm. v. Berlin. ...

Hotel Taunhäuser. Dischler, Kunstmal. und Montigel, Keramiker v. Freiburg. ...

Hotel Wirttemberg. Hilschprung, Kfm. v. Zuffenhausen. ...

Hotel Württemberg. Hilschprung, Kfm. v. Zuffenhausen. ...



Wir beehren uns hiermit empfehlend anzuzeigen, dass die **neuesten und elegantesten Erzeugnisse der**

Handschuh-Branche

für Herbst- und Winter-Saison in grosser Auswahl bei uns eingetroffen sind.

Ludwig Oehl Nachf.,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 112,

Erstes und ältestes Spezial-Geschäft für Handschuhe und Krawatten.

Gottesdienste — 10. November.

Evangelische Stadt-Gemeinde, Stadtkirche.

$\frac{1}{2}$ 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schloemann.
10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schwarz.
 $\frac{1}{4}$ 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Schwarz.
Abends 8 Uhr vom 10. bis 21. November Evangelisationsvorträge von Prediger E. Schrenk.

Kleine Kirche.

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr: Herr Stadtvicar Dr. Kerz.
 $\frac{1}{2}$ 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Hofprediger Fischer.

Schloßkirche.

10 Uhr: Herr Hofdiakonus Kayser.
4—6 Uhr: Versammlung des Jungfrauen-Vereins, Stefanienstrasse 22.

Johanneskirche.

$\frac{1}{2}$ 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hindenlang.
Die Christenlehre der Südpfarrrei findet am 17. November $\frac{1}{4}$ 11 Uhr im Gemeindehaus statt.
 $\frac{1}{4}$ 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtvicar Weber.

Christuskirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Kohde.
 $\frac{1}{4}$ 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Kohde.
2 Uhr: Andachtsstunde für Taubstumme.
6 Uhr: Herr Stadtvicar Duhm.

Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstrasse 20.

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr: Herr Stadtvicar Duhm.
 $\frac{3}{4}$ 11 Uhr: Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Jaeger.

Lutherkirche.

10 Uhr: Festgottesdienst, Einweihung der Lutherkirche.
Der Zutritt zu der Kirche kann nur den Inhabern von Einladungskarten gewährt werden.
5 Uhr: Herr Stadtvicar Dr. Kerz.

Gartenstrasse 22.

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr: Herr Stadtvicar Weber.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

5 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hindenlang.

Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Kadettenhauspfarrer Schmidt.

Diakonissenhauskirche.

Vormittags 10 Uhr: Herr Hilfsgeistlicher Sigler.
Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr: Herr Pfarrer Kay.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.

(Stadtteil Mühlburg.)

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr Gottesdienst Herr Oberkirchenrats.
 $\frac{3}{4}$ 11 Uhr Kindergottesdienst Herr Sefr. Blendinger.

Donnerstag, den 14. November 1907:

8 Uhr abends: Herr Dekan Ebert.

Wochengottesdienste.

Donnerstag, den 14. November 1907:

8 Uhr Johanneskirche: Herr Stadtpfarrer Hesselbacher.

Evangelische Stadtmission,

Vereinshaus Adlerstrasse 23.

$\frac{1}{4}$ 12 Uhr Kindergottesdienst Adlerstrasse 23: Herr Stadtmissionar Lieber.

$\frac{1}{4}$ 12 Uhr Kindergottesdienst in der Johanneskirche: Herr Stadtmissionar Wahl.

$\frac{1}{4}$ 12 Uhr Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Hilfsgeistlicher Sigler.

3 Uhr Jungfrauenverein von Frä. Weber, Erbprinzenstrasse 12.

4 Uhr Jungfrauenverein der Schwester Lene, Adlerstrasse 23.

5 Uhr Abendgottesdienst: Fällt aus.

Montag, abends 7 Uhr, Kickerverein.

Dienstag, abends 8 Uhr, Nähabend des Jungfrauenvereins.

Freitag, abends $\frac{1}{4}$ 7 und 9 Uhr, Vorbereitung für den Kindergottesdienst.

Christlicher Verein junger Männer,

Kreuzstrasse 23.

Sonntag, nachmittags 2 Uhr, Jünglingskonferenz.
Donnerstag, nachm. $\frac{1}{2}$ 3 Uhr, christliche Bädervereinigung.

Die Räumlichkeiten des Christlichen Vereins junger Männer, sowie diejenigen des Jugendvereins sind jeden Abend von 8 Uhr, am Sonntag von 2 Uhr an geöffnet. Zum Besuche dieser Abende wird herzlichst eingeladen.

Vereinshaus Amalienstrasse 77.

Vormittags $\frac{1}{4}$ 12 Uhr Sonntagsschule.
Nachmittags 3 Uhr biblischer Vortrag: Herr Stadtmissionar Kies.
Nachmittags 4 Uhr Jungfrauenverein.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhofskapelle, Waldhornstrasse.

Vormittags 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer John aus Stuttgart.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Hauptkirche St. Stephan.

(Kollekte für den hl. Vater.)

$\frac{1}{2}$ 6 Uhr Frühmesse.

$\frac{1}{2}$ 7 Uhr hl. Messe.

$\frac{1}{2}$ 8 Uhr hl. Messe.

$\frac{1}{2}$ 9 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt.

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt.

$\frac{1}{2}$ 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

$\frac{1}{2}$ 8 Uhr Christenlehre für die Jünglinge.

3 Uhr Vesper.

Vom Sonntag, den 17. November bis 1. Dezember werden in der St. Stephanskirche religiöse, zeitgemäße Vorträge durch den hochw. Benediktinerpater Corbinian Birz aus der Abtei Mersfeld (Kbld.) abgehalten; und zwar vom 17. bis 25. November für Frauen und Jungfrauen; vom 26. November bis 1. Dezember für Männer und Jünglinge.

Vernharduskirche.

$\frac{1}{2}$ 7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Singmesse mit Predigt.

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr Predigt und Hochamt.

11 Uhr Kindergottesdienst.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben.

$\frac{1}{2}$ 3 Uhr Armenseelen-Andacht.

4 Uhr Dienstbotenverein im St. Annahaus (Prämierung).

Liebfrauenkirche.

$\frac{1}{4}$ 7 Uhr Frühmesse.

$\frac{1}{2}$ 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt und Amt; im Anschluß daran Kirchenvisitation durch Herrn Stadtdelan Geistl. Rat Rndzger.

11 Uhr hl. Messe.

$\frac{3}{4}$ 2 Uhr Christenlehre für die Knaben.

$\frac{1}{2}$ 3 Uhr Vesper.

St. Vinzenzkapelle.

$\frac{1}{4}$ 7 Uhr hl. Kommunion.

7 Uhr hl. Messe.

8 Uhr Amt.

$\frac{1}{2}$ 6 Uhr abends Segensandacht.

St. Bonifatiuskirche (Goethestrasse).

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion und Beichtgelegenheit.

$\frac{1}{2}$ 7 Uhr Frühmesse.

$\frac{1}{2}$ 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr Hochamt mit Predigt.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben.

$\frac{1}{2}$ 3 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaft, hierauf Andacht des Christl. Müttervereins.

Katholische Kapelle des Kadettenhauses.

7 Uhr früh Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Sander.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

11 Uhr hl. Messe.

St. Franziskushaus (Grenzstrasse 7).

8 Uhr Amt.

Für katholische Taubstumme von Karlsruhe und Umgebung:

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr im St. Franziskushaus (Grenzstrasse 7) Predigt, hierauf Andacht mit Segen.

St. Peter- und Paulskirche.

6 Uhr Beichtgelegenheit.

$\frac{1}{2}$ 7 und $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

$\frac{1}{2}$ 8 Uhr deutsche Singmesse.

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

$\frac{1}{2}$ 2 Uhr Christenlehre für die Jünglinge.

2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

3 Uhr Mütterverein mit Predigt.

Stadtteil Müppurr (Festhalle).

9 Uhr hl. Messe mit Predigt.

Vereinsversammlungen:

Sonntag, den 10. November.

3 Uhr Patronage im Josefshaus.

4 Uhr: Jugendverein der Mittelstadt: Monatsversammlung im Palmengarten mit Lichtbildervortrag.

4 Uhr: Kath. Dienstbotenverein (St. Annahaus): Verteilung der Prämien.

4 Uhr: Jugendverein der Südstadt im Josefshaus.

5 Uhr: Kathol. Arbeiterinnenverein im Josefshaus.

$\frac{1}{2}$ 9 Uhr: Kath. Gesellenverein.

Dienstag, den 12. November.

9 Uhr: „Fidelitas“, Verein Kathol. Kaufleute und Beamten: Vereinsabend. Gäste willkommen.

Donnerstag, den 14. November.

$\frac{1}{2}$ 9 Uhr: Kath. Gesellenverein: Religiöser Vortrag.

9 Uhr: Katholischer Pefederer: Vereinsabend im „Palmengarten“.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Auferstehungskirche.

10 Uhr Herr Pfarrer Kreuzer aus Rempten.

Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde

(Karlsruhe 49 b).

Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Predigt.

Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachmittags 5 Uhr Predigt.

Abends $\frac{1}{4}$ 9 Uhr Männer- und Jünglings-Verein.

Montag abend $\frac{1}{4}$ 9 Uhr Gebetsstunde.

Mittwoch abend $\frac{1}{4}$ 9 Uhr Bibelfunde.

Herr Prediger H. Kiefer.

Bionskirche der Evang. Gemeinschaft

(Beiertheimer Allee 4).

Morgens 6 Uhr Frühgebetsstunde.

Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Predigt.

Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachmittags 3 Uhr Jungfrauen- und Frauenvereins-Fest.

Abends 8 Uhr Jünglingsverein.

Dienstag abend $\frac{1}{4}$ 9 Uhr Gebetsversammlung.

Donnerstag abend $\frac{1}{4}$ 9 Uhr Bibelfunde.

Herr Prediger Deeg.